

## Diskothek im Zwei: Gioachino Rossini: Il Barbiere di Siviglia

Montag, 7. November 2011, 20.00 - 22.00 Uhr

Samstag, 12. November 2011, 14.00 - 16.00 Uhr (Zweitsendung)

Gäste im Studio: Die Sängerin Maya Boog und der Musikkritiker Benjamin Herzog

Gastgeberin: Lislot Frei

### Das Resultat

Die Auswahl haben wir dieses Mal auf die hohe Zeit der Opern-Gesamtaufnahmen vor der Krise des Klassikmarkts beschränkt.

Von den fünf unserer Vorselektion stechen zwei ganz klar heraus:

Die Aufnahme mit Claudio Abbado von 1992 (seine zweite übrigens) mit einem beachtlichen Plácido Domingo als Figaro und einer zauberhaften Kathleen Battle als Rosina besticht mit ihrer unmittelbaren Theatralik und dem phänomenal gestaltenden Chamber Orchestra of Europe.

Die Aufnahme mit Jesus Lopez-Cobos von 1993 hat die schönste Tenorstimme (Raul Gimenez als Almaviva), einen eleganten und virilen Figaro (Hakan Hagegard) sowie den besten Chor (Choeur du Grand Théâtre de Genève) und ein agil aufspielendes Orchestre de Chambre de Lausanne.

#### Aufnahme 2:



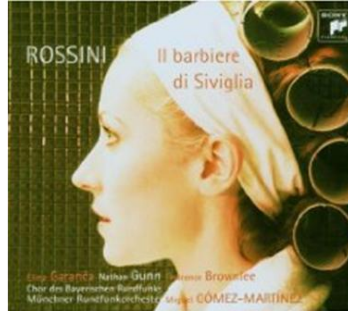
Plácido Domingo, Figaro – Kathleen Battle, Rosina – Frank Lopardo, Conte – Lucio Gallo, Bartolo – Carlos Chausson, Fiorello, u.a.  
Göran Söllscher, Gitarre, Ronald Schneider, Cembalo  
Coro del Gran Teatro La Fenice, The Chamber Orchestra of Europe  
Claudio Abbado  
Deutsche Grammophon 435 763-2 (1992)

#### Aufnahme 5:



Hakan Hagegard, Figaro – Jennifer Larmore, Rosina – Raul Gimenez, Conte – Alessandro Corbelli, Bartolo – Urban Malmberg, Fiorello, u.a.  
Mathias Später, Gitarre, Janine Reiss, Cembalo  
Choeur du Grand Théâtre de Genève, Orchestre de Chambre de Lausanne, Jesus Lopez-Cobos  
Teldec Warner 9031-74885-2 (1993)

Als neuere Aufnahme empfehlen wir:



Chor des Bayerischen Rundfunks, Münchener Rundfunkorchester, Miguel Gómez-Martínez  
Nathan Gunn, Figaro - Elina Garanca, Rosina - Lawrence Brownlee, Almaviva, u.a.  
Live-Mitschnitt aus der Philharmonie Gasteig, München, Sony classical, 2006

Und als DVD empfehlen wir schliesslich diese Live-Aufnahme aus dem Teatro Real Madrid 2005 mit DEM  
Rossini-Tenor von heute, Juan Diego Florez:

